

Steueraffäre - Ehekrach in Pommesbude?

Geschrieben von: Mike

Donnerstag, 21. Februar 2008 14:16

na wer hätte das gedacht und je vermutet ... Oberpostbote Zumwinkel hinterzieht Steuern und musste nun seinen Postsack abgeben!!

Aber ist es wirklich wahr? Die bundesdeutsche Elite, die "oberen Zehntausend" sind korrupt?? Oder doch nur vereinzelt schwarze Schafe ...

wer's glaubt!! ...

Doch jetzt wird aufgeräumt!! Dank einer DVD die von einem korrupten Bankangestellten der liechtensteiner LGT-Bank abgekauft wurde! Aber wer räumt hier auf? Laut rufen nun die Politiker und andere selbsternannten Saubermänner zum "harten Durchgreifen" auf - aber werden sie das auch dann noch tun, wenn ihr eigener Name auf der DVD erscheint??

Sind hier die verbalen Ankläger und die Angeklagten nicht das gleiche Klientel? Wird hier nun der Bock zum Gärtner gemacht oder gilt am Ende doch wieder: "Eine Krähe hackt der anderen kein Auge aus"?

Am Ende läuft's wohl wieder darauf hinaus, dass die Krähe der Gärtner ist, der auf Augen keinen Bock hat, und keiner mehr bescheid weiß bis es in den langatmigen Sumpf der Vergessenheit gerät ... Oder stehen wir diesmal vor einer Überraschung?

Der BND kauft für 4,2 bis 5 Millionen [je nach Quelle] eine DVD und muss sich nun rechtfertigen, ob das im Rahmen der Amtshilfe erlaubt war oder ob er sein Kompetenzen überschritten hat ... Klingt ja erstmal nach einem gesunden und funktionierenden Kontrollmechanismus.

Gleichzeitig wird behauptet, vorab hätten sich, bei der Frage wer diese Millionen bezahlt, das Land NRW und der Bund auf "Fifty-Fifty" geeinigt. Ja da fragt man sich doch, wer den BND beauftragt und wer ihn jetzt kontrollieren will? Etwas die gleichen Politiker wieder?

Wenn man sich schon über die Finanzierung einer Aktion Gedanken macht, dann sollte die Frage, ob diese Aktion überhaupt rechters ist, doch schon lange geklärt sein. Sollte man meinen ...

Anscheinend ist diese Frage "was 'erlaubte Amtshilfe' ist und was nicht" eine große Grauzone, denn diese Fragestellung hatte man bzgl. des Bundeswehreinsetzes beim G8-Gipfel in Heiligendamm auch! Ist es etwa nicht möglich solche Fragen vorher zu klären?

Da bekommt so mancher das Gefühl, dieser Staat wird geführt wie eine "Pommesbude"!!

Aber vielleicht kann unser Staat das Niveau einer "Pommesbude" sogar noch etwas unterbieten und das ganze entpuppt sich als eine "Seifenoper":

Karl Michael Betzl, bayerische Datenschutzbeauftragter - wir wiederholen nochmal "Datenschutzbeauftragter" - ist nun suspendiert worden, weil auch sein Name auf der

Steueraffäre - Ehekrach in Pommesbude?

Geschrieben von: Mike

Donnerstag, 21. Februar 2008 14:16

DVD stand und die Beweise für eine Steuerhinterziehung "hie- und stichfest" seien - so wird ein Ermittler zitiert.

Unverschämt genug ist es schon!! Aber unglaublich wird das Ganze durch die Tatsache, dass seine Ehefrau - bitte hinsetzen und sich gut festhalten - eine Agentin des BND ist ... !!!

Mal abgesehen davon, dass man sich über die Ehe- und Amts-Konstellation "Datenschutzbeauftragter" und "BND-Agentin" wundert und sich fragt, was an diesem Geheimdienst so "geheim" ist, wenn man die Methoden der Informationsbeschaffung (DVD-Kauf) erfährt und dessen Mitarbeiter kennt, so kommt parallel der Verdacht auf, ob es sich wohl um einen Ehekrach handeln könnte? ein Rosenkrieg? Ein BND-Agentin rächt sich an ihrem Gatten ...??

Man weiß es nicht ... man bekommt nur ein Wunschgefühl, dass man schon froh sein könnte, wenn dieser Staat zumindest wie eine "Pommesbude" geführt würde und es "nur" ein Ehekrach wäre ... es wäre ein Anfang!! Einmal doppelte Currywurst, Fritten, Mayo - Bitte!